

# Inhalt

---

## Abkürzungsverzeichnis | 7

## I. Einleitung – Problemaufriss | 11

## II. Victor Klemperers Leben in vier Zeitaltern | 29

- II.1 Kindheit und Jugend im Kaiserreich 1881-1918 | 30
- II.2 Professor in der Weimarer Republik 1918-1933 | 34
- II.3 Ausgestoßener im „Dritten Reich“ 1933-1945 | 36
- II.4 Späte Karriere in der DDR 1945-1960 | 41

## III. Victor Klemperer und sein Werk in der öffentlichen Wahrnehmung | 47

- III.1 Die Rezeption von Klemperers Tagebüchern | 51
- III.2 Spezifische Ausrichtung der Tagebuchrezeption | 72
- III.3 Die Rezeption der Autobiographie „Curriculum vitae“ | 87
- III.4 Die Rezeption von „LTI. Notizbuch eines Philologen“ | 89
- Exkurs 1: Die Rezeption der wissenschaftlichen Publikationen | 96
- III.5 Zusammenfassung | 103

## IV. Berufliches Schreiben | 105

- IV.1 Die journalistischen Arbeiten – sachlich berichtendes Schreiben | 106
- Exkurs 2: „Revolutionstagebuch“ | 126
- IV.2 Die schriftstellerischen Arbeiten – literarisches Schreiben | 134
- Exkurs 3: Der Roman „Schwesterchen“ | 145
- IV.3 Die wissenschaftlichen Arbeiten – analytisches Schreiben | 151
- Exkurs 4: Rezensionen | 163
- IV.4 Zusammenfassung | 168

## V. Lebensgeschichtliches Schreiben | 171

- V.1 Briefe als Ergänzung zum Tagebuch | 172
- V.2 Die Autobiographie „Curriculum vitae“ als Endprodukt des Tagebuchschreibens | 179
- Exkurs 5: „Zelle 89“ | 202
- V.3 Zusammenfassung | 207

## VI. Die Schnittstelle zwischen beruflichem und lebensgeschichtlichen Schreiben – „LTI“ | 209

## **VII. Schreiben als Lebensaufgabe –**

### **Victor Klemperers Tagebücher | 223**

VII.1 Vorbemerkungen | 223

Exkurs 6: Das Material der Tagebuchaufzeichnungen | 227

VII.2 1916-1919 – „daß in den wütesten weltgeschichtlichen Zeiten der Alltag [...] fortläuft“ | 235

VII.3 1920-1925 – „...die kleinen Eindrücke [...] festhalten neben den großen Dingen“ | 244

Exkurs 7: Reisetagebücher | 254

VII.4 1926-1930 – „Vorderhand fällt alles in die Kiste der Papiersoldaten.“ | 264

VII.5 1931-1932 – „...u. nun habe ich keine Lust zum Schreiben.“ | 283

VII.6 1933-1938 – „Ich klammere mich an diese Arbeit...“ | 290

VII.7 1939-1942 – „,[...] Sie müssen das aufschreiben!“ | 306

VII.8 1943-1945 – „Um alles aufzuholen – wer weiß, ob ich zu weiteren Notizen komme...“ | 333

Exkurs 8: Fluchtbericht Dresden – Bayern | 348

VII.9 1945-1947 – „...immer wieder doch auch die Freude am Wirkenkönnen u. am Erfolg.“ | 356

VII.10 1948-1951 – „Nicht fragen – weiter“ | 371

Exkurs 9: Nachträge | 382

VII.11 1952-1958 – „...meine Produktionskraft ist physisch u. geistig zuende“ | 386

VII.12 1959 – „Ich kann auch nur mühselig schreiben.“ | 397

VII.13 Ergebnisse | 403

## **VIII. Schlussüberlegungen | 409**

## **IX. Anhang | 421**

## **X. Quellen- und Literaturverzeichnis | 437**

X.1 Unveröffentlichte Quellen aus der SLUB | 437

X.2 Andere unveröffentlichte Quellen | 445

X.3 Primärliteratur von Victor Klemperer | 445

X.4 Primärliteratur von anderen Autoren | 448

X.5 Sekundärliteratur zu Victor Klemperer | 449

X.6 Sekundärliteratur zu anderen Themen | 465

## **Danksagung | 473**